

**SPD-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN
Fraktion Die LINKE
Ratsgruppe Bürgernähe/PIRATEN**

Drucksache 5663/2014-2020

2. 11. 2017

**An den
Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld
Herrn Pit Clausen
Im Hause**

Sehr geehrter Herr Clausen,

zur nächsten Ratssitzung am 8. 11. 2017 stellen wir folgenden Antrag:

Beibehaltung der Landesfinanzierung für das Sozialticket

Der Rat der Stadt Bielefeld beauftragt die Verwaltung, sich bei der Landesregierung dafür einzusetzen, dass im Rahmen einer Weiterentwicklung von Ticketangeboten des ÖPNV, das Angebot eines Sozialtickets erhalten bleibt. Dafür bedarf es einer dauerhaft verlässlichen Finanzierung des Landes, insbesondere über das aktuelle Bewilligungsende für das Sozialticket bis zum 31.12.2017 hinaus.

Begründung:

Das Sozialticket, das im Dezember 2011 bei moBiel mit finanzieller Unterstützung des Landes eingeführt worden ist, hat dem Öffentlichen Personennahverkehr viele neue Nutzer zugeführt. Personen mit geringem Einkommen ermöglicht es eine größere Mobilität und damit eine stärkere Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Das Sozialticket erfreut sich einer wachsenden Beliebtheit. Zurzeit wird es von ca. 10.000 Menschen pro Monat genutzt. Bei einem Wegfall des Landeszuschusses, der zuletzt 40 Mio. Euro für ganz NRW betragen hat, wäre dieses Ticket nicht mehr zu finanzieren.

Weitere Begründung erfolgt mündlich!

Mit freundlichen Grüßen

Georg Fortmeier,
SPD-Fraktion

Jens Julkowski-Keppler,
Bündnis 90/Die Grünen

Barbara Schmidt,
Die LINKE

Michael Gugat,
BN/PIRATEN